

# PRESSEMITTEILUNG

22. Januar 2010

## **Autoliv Expansion in Asien schreitet weiter voran 10 Mio. US\$ in Japan investiert**

**(Stockholm, Schweden, 22. Januar 2010) – – – Autoliv Japan Ltd., Tochter der Autoliv Inc. (NYSE: ALV and SSE: ALIV), weltweit führender Hersteller von Sicherheitssystemen für Fahrzeuge – – – erweitert sein Produktionswerk und technisches Zentrum in Tsukuba. Zusammen mit dem Ausbau wird Autoliv die verbleibenden Anteile an seinem japanischen Joint Venture für Gasgeneratoren erwerben.**

Der geplante Ausbau beinhaltet den Transfer der Sicherheitsgurtproduktion und Entwicklungsabteilung vom bisherigen geleasteten Standort in Fujisawa. Die Gurtproduktion wird mit der bereits bestehenden Airbagproduktion kombiniert werden, damit schafft das Unternehmen in Tsukuba ein konsolidiertes Full-Service Zentrum für Rückhaltesysteme.

Der Ausbau von zusätzlichen 7.400 qm setzt sich zusammen aus 4.800 qm Fläche für Produktion und 2.600 qm für Entwicklung und andere Ingenieurleistungen. Die Niederlassung wird damit auf eine Größe von fast 20.000 qm anwachsen. Autoliv erwartet, Ausbau und Integration bis zum Ende des 3. Quartals 2010 abgeschlossen zu haben. Es sind Kosten von ca. 10 Mio. US\$ veranschlagt.

“Unsere Expansion in Japan ist Bekenntnis für unser generelles und langfristiges Engagement auf diesem wichtigen Markt und für unsere dortigen Kunden“, sagt Jan Carlson, CEO und Präsident von Autoliv Inc. „Die Zusammenführung von unseren Hauptwerken für Gurt- und Airbagproduktion wird nicht nur unsere weltweite Wettbewerbsfähigkeit stärken, sondern uns auch in die Lage versetzen, den hohen Servicestandard, den unsere japanischen Kunden von uns erwarten, weiter zu verbessern.“

In Japan betreibt Autoliv 8 Niederlassungen zur Entwicklung und Produktion von automobilen Sicherheitsprodukten und -systemen, einschließlich Airbags, Sicherheitsgurten, Lenkräder und Sicherheitselektroniken. Die japanischen Niederlassungen mit ihren 1.600 Mitarbeitern unterstützen und liefern Entwicklungsleistungen auch für Autoliv Werke in anderen Teilen der Welt, die japanische Kunden betreuen. Ca. 22% des weltweiten Autoliv-Umsatzes werden von japanischen Kunden generiert.

### **Kontakt für Redaktionen:**

Jan Carlson, Präsident und CEO, Autoliv Inc. Tel +46 (8) 587206-00

Brad Murray, Präsident Autoliv Japan, Tel +81 (45) 475-3503

Birgit Degler, Leitung Marketing Autoliv Deutschland, Tel.: +49 (8131) 295-1265

---

Autoliv B.V. & Co. KG

Birgit Degler

Theodor-Heuss-Str. 2

D-85221 Dachau

Tel +49 (8131) 295 1265, Fax +49 (8131) 295 1495

birgit.degler@autoliv.com

# PRESSEMITTEILUNG

22. Januar 2010

*Autoliv Inc. entwickelt und produziert Insassenschutz- und Fahrerassistenzsysteme für weltweit alle namhaften Automobilhersteller. Zusammen mit seinen Joint Ventures hat Autoliv ca. 80 Niederlassungen mit ca. 36.000 Mitarbeitern in über 30 automobilproduzierenden Ländern. Das Unternehmen betreibt 13 technische Zentren mit 21 Crashbahnen in weltweit 11 Ländern, mehr als jeder andere Hersteller von automobilen Sicherheitssystemen. In 2008 belief sich der Umsatz auf 6,5 Mrd. US\$. Die Aktien werden an der New York Stock Exchange (NYSE: ALV) und an der OMX Nordic Exchange in Stockholm (ALIVsdb) gehandelt. In Deutschland beschäftigt Autoliv ca. 2.800 Personen an sieben Standorten – bei zweien davon (in Elmshorn und Dachau) handelt es sich um technische Zentren für konzernweite Produktentwicklungen. Besuchen Sie unsere Website unter [www.autoliv.com](http://www.autoliv.com) für mehr Informationen über Autoliv.*

## **Safe Harbor Statement**

*This release contains statements that are not historical facts but rather forward-looking statements within the meaning of the Private Securities Litigation Reform Act of 1995 (PSLRA). All such statements are based upon our current expectations and various assumptions, and apply only as of the date of this report. Our expectations and beliefs are expressed in good faith and we believe there is a reasonable basis for them. However, there can be no assurance that forward-looking statements will materialize or prove to be correct. Because such statements involve risks and uncertainties, the outcome could differ materially from those set out in the statements. For a summary of such risk factors, please refer to our latest 10-K and 10-Q filed with the SEC. Except for our ongoing obligation to disclose information under law, we undertake no obligation to update publicly any forward-looking statements whether as a result of new information or future events. For any forward-looking statements contained in this or any other document, we claim the protection of the safe harbor for forward-looking statements contained in the PSLRA.*